



Protokollauszug
22. Sitzung vom 4. Dezember 2024

**254/2024 6.3.2.1 Spitalstrasse, Neugestaltung Tempo-30-Zone und Werkleitungsbau
Genehmigung Gestaltungskonzept und Kredit von Fr. 210'000.00
für Planerleistungen**

1. Ausgangslage

Die Spitalstrasse soll in den Abschnitten Schlieren- bis Färberhüslistrasse sowie Schönenwerd- bis Steinackerstrasse als Tempo-30-Zone signalisiert werden. Im Zusammenhang mit der verkehrstechnischen Anpassung ist ein Gestaltungskonzept ausgearbeitet worden. Im Abschnitt Färberhüsli- bis Schönenwerdstrasse ist die Tempo-30-Zone bereits umgesetzt.

Mit dem Projekt Spitalstrasse, Neugestaltung Tempo-30-Zone und Werkleitungsbau sollen die sanierungsbedürftigen Werkleitungen (u.a. Wasserleitung) ersetzt werden.

2. Projekt

Das Gestaltungskonzept der Spitalstrasse Nord, Abschnitt Schönenwerd- bis Steinackerstrasse sieht eine leichte Verengung der aktuell 7.00 m breiten Fahrbahn auf neu 6.80 m vor. Zudem soll die Fahrbahn neu aufgeteilt werden: 4.50 m Fahrbahn, 1.80 m Radstreifen und 0.50 m Sicherheitsabstand zwischen den Parkplätzen der Blauen Zone und dem neuen westseitigen Radstreifen.

Die Grösse der Parkfläche der Blauen Zone wird weitgehend belassen. Am Parkregime wird keine Veränderung vorgenommen; es bleiben Parkplätze der Blauen Zone. Diese sollen sickerfähig erstellt werden (zum Beispiel mit Rasenliner). Die detailliertere Materialisierung erfolgt in den weiteren Projektierungsphasen. Die beidseitigen Gehwege sollen wie bestehend in einer Breite von 2.00 m ausgeführt werden. Nichtsdestotrotz ist der Stadtrat der Ansicht, dass Überlegungen betreffend eine sanfte Parkplatzreduktion gemacht werden.

Das Gestaltungskonzept der Spitalstrasse Süd, Abschnitt Färberhüsli- bis Schlierenstrasse sieht eine Fahrbahnverengung von 9.00 m (Tempo 50) auf 5.70 m (Tempo-30-Zone) vor. Durch den gewonnenen Platz soll neu ein Gehweg auf der östlichen sowie der bestehenden westlichen Seite angeboten werden. Der neue Gehweg auf der östlichen Seite wird abschnittsweise als sickerfähiger Fussweg mit reduziertem Winterdienst ausgestaltet. Aufgrund der vorhandenen Ausweichmöglichkeiten eignet sich dieses Trottoir bestens für eine solche Massnahme. Zwischen der Fahrbahn und dem bestehenden Parkplatz des Spitals Limmattal werden diverse neue Bäume gepflanzt. Im Weiteren sind Abklärungen zu treffen, die als Variante die Eliminierung des östlichen Gehwegs beinhalten.

3. Kosten

3.1. Beschaffungskosten Planerleistungen (SIA Phasen 31, 32, 33 und 41)

Die Erhebung des Kostenvoranschlags präsentiert sich wie folgt:

<i>Kosten in Fr. auf 1'000.00 gerundet</i>	<i>Total</i>
INV00285	
Planerleistungen 31 Vorprojekt	19'000.00
Planerleistungen 32 Bauprojekt	67'000.00
Planerleistungen 33 Bewilligungsverfahren	7'000.00
Planerleistungen 41 Ausschreibung	31'000.00
Reserven (ca. 10%)	16'000.00
Nebenarbeiten	17'000.00
Total exkl. MWST.	157'000.00
zzgl. MWST 8.1 %	13'000.00
Total inkl. MWST.	170'000.00
Honorar B+P für die Phasen 31, 32, 33 und 41	40'000.00
Total	210'000.00

Die Kosten für die Planerleistungen der Realisierung (SIA Phasen 51, 52 und 53) betragen geschätzt Fr. 220'000.00 (exkl. MWST) und werden zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Gesamtkredit beantragt.

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Beim Belagsersatz und beim Werkleitungsbau handelt es sich um eine gebundene Ausgabe von circa Fr. 2'250'000.00 zu Lasten der Stadt Schlieren. Die bestehenden Wasserleitungen (Schlieren, Urdorf, GWL) haben ihr Lebensende erreicht und müssen ersetzt werden. Die Gemeinde Urdorf hat die Kosten zur Sanierung ihrer Wasserleitung für 2025 eingestellt. Die Planerleistungen sind notwendig, damit der Projektfortschritt gewährleistet werden kann. Die Neugestaltung ist eine neue Ausgabe. In der Investitionsplanung 2024-2028 sind gesamthaft Fr. 1'235'000.00 vorgesehen. Aufgrund des voraussichtlich zusätzlich notwendigen Ersatzes der Kofferung sowie der Bauteuerung werden die Gesamtkosten neu auf Fr. 2'500'000.00 geschätzt (Kostenschätzung $\pm 25\%$), wobei der Anteil für die Neugestaltung rund Fr. 250'000.00 beträgt.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Gestaltungskonzept der Vorstudie wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Ressort Bau und Planung wird beauftragt, im Rahmen der Projektausarbeitung die vom Stadtrat gewünschten Anpassungen vorzunehmen.
3. Für die Erarbeitung des Projekts Spitalstrasse, Neugestaltung Tempo-30-Zone und Werkleitungsbau (SIA Phasen 31, 32, 33 und 41) wird ein Kredit von Fr. 210'000.00 inkl. MWST zu Lasten der Investition INV00285 bewilligt.
4. Das Ressort Bau und Planung wird darauf sensibilisiert, dass die Vergaben der Planerleistungen (Submission) dem Stadtrat zur Genehmigung vorzulegen ist.

5. Mitteilung an
- Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv
 - Gemeinde Urdorf

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Jürgen Sulger
Stadtschreiber a.i.